

Ressort: Vermischtes

Zahl der Tsunami-Toten in Indonesien steigt auf 1.763

Jakarta, 07.10.2018, 10:27 Uhr

GDN - Nach zwei Erdbeben und einem nachfolgenden Tsunami Ende September ist die Zahl der Toten auf der indonesischen Insel Sulawesi auf mindestens 1.763 gestiegen. Das teilten die Behörden am Sonntag mit.

Zahlreiche Menschen werden demnach noch vermisst. Die Flutwelle am 28. September war von einem schweren Erdbeben der Stärke 7,5 ausgelöst worden. Zuvor hatte es bereits ein Erdbeben der Stärke 5,9 gegeben, was möglicherweise ebenfalls schon zu Zerstörungen geführt, aber alleine vermutlich keinen starken Tsunami ausgelöst hatte. Zahlreiche Häuser in der rund 350.000 Menschen starken Inselhauptstadt Palu wurden weggeschwemmt. Nach der Katastrophe war Kritik an dem Tsunami-Warnsystem laut geworden. Zwar hatte es nach den Erdbeben eine Tsunami-Warnung gegeben, viele Menschen bekamen diese aber offenbar nicht rechtzeitig mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113031/zahl-der-tsunami-toten-in-indonesien-steigt-auf-1763.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619